

Gemeinde Fürfeld

IN DER VERBANDSGEMEINDE BAD KREUZNACH



GEMEINDE FÜRFELD Rathausstraße 12 55546 Fürfeld

Niederschrift

Über die Sitzung des Ortsgemeinderates Fürfeld am 14.11.2023 um 20.00 Uhr in der Eichelberghalle in Fürfeld.

anwesend:

Ortsbürgermeister Zahn, Klaus (Vorsitz)
Beigeordnete Weyell, Monika
Beigeordneter Zahn, Bernhard

die Ratsmitglieder:

Immesberger, Thomas
Schneider, Jürgen
Ellrich, Andreas
Schmitt, Michael
Steitz, Mathias
Schmidt, Gerhard

Schriftführerin: Conrad, Alexandra

Beginn: 20.03 Uhr
Ende: 20.35 Uhr

entschuldigt:

Milde, Thomas
Folz, Niklas
Dr. Blank, Johannes
Dr. Schlitz, Stephan
Dr. Körner, Daniela
Kumm, Willi
Mensinger-Gaul, Marion
Pravetz, Matthias
Oberfell, Philipp

unentschuldigt: -

VG: Hr. Ullrich
Hr. Schlarb

Presse: Hr. Nürnberger - ÖZ
Hr. Bartels - AZ

weitere Anwesende:

9 Zuhörer

Ortsbürgermeister Zahn eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder und Zuhörer. Es folgt ein Hinweis auf Selbstbetroffenheit:

Gemeinderäte, bei denen ein Sonderinteresse besteht, dürfen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilnehmen.

Wer selbst von einer kommunalen Entscheidung einen **unmittelbaren** Vor- oder Nachteil zu erwarten hat, darf nach dem Rechtsstaatsprinzip bei der Willensbildung nicht mitwirken.

Er stellt fest, dass der Ortsgemeinderat form- und fristgerecht eingeladen wurde und wegen mangelnder Teilnahme der Ratsmitglieder bis auf den TOP1 nicht beschlussfähig versammelt ist.

Internet: www.fuerfeld.de; E-Mail: Buergemeister@fuerfeld.de

Post: Gemeinde Fürfeld, Rathausstraße 12, 55546 Fürfeld; Telefon: (06709) 415, Fax: (06709) 528 1065

Bank: Sparkasse Rhein-Nahe; IBAN: DE64 56050180 000 000 0034; BIC : MALADE51KRE

Sprechstunden des Ortsbürgermeisters: dienstags von 18:00 -19:30 und nach Vereinbarung

Da der Gemeinderat in seiner Sitzung am 17.10.2023 zu dem Thema des TOP1 beschlussunfähig war, ist die Anwesenheit von mindesten drei Ratsmitgliedern zur Beschlussfähigkeit ausreichend, da das Thema nun zum zweiten Mal behandelt wird.

Somit ergibt sich folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlich:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Ortsgemeinde Fürfeld zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe (Potentialfläche 35 in Aufstellung)

Zu Top 1: Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme der Ortsgemeinde Fürfeld zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe (Potentialfläche 35 in Aufstellung)

Da dieser TOP nach dem 17.10.2023 zum 2. Mal auf der Agenda steht, ist eine Beschlussfähigkeit mit den anwesenden Gemeinderatsmitgliedern gegeben. Ortsbürgermeister Zahn erläutert das von der Planungsgemeinschaft Rheinhessen-Nahe vorgeschlagene Vorranggebiet für die Windkraft und erläutert die daraus abgeleitete Stellungnahme. Er informierte die Ratsmitglieder darüber, dass das Raumordnungsverfahren in mehreren Stufen durchgeführt wird und eine Stellungnahme jederzeit bis zum Abschluss des Verfahrens ergänzt werden kann.

Deshalb macht es Sinn, dass, obwohl die erste Stellungnahme bereits abgegeben wurde, über Ergänzungen oder Änderungen im Rat beraten wird.

Bürgermeister Ullrich ergänzte die Erläuterungen. Er betonte, dass es gut war, dass die Stellungnahme der Ortsgemeinde dem Bauausschuss und dem Verbandsgemeinderat als Entscheidungsgrundlage zur Verfügung stand. Der Verbandsgemeinderat spricht sich auch dagegen aus, dass Windräder noch näher an die Gemeinden herangebaut werden. Ein Entgegenkommen durch die nördlich der B 420 angebotenen Flächen würden diese Forderungen unterstützen. Die Kommunen werden angehalten mindestens 2% ihrer Flächen für die Energiewende bereitzustellen.

Da sonst keine Ergänzungen der Stellungnahme erwünscht sind, kommt es zur Abstimmung.

Beschlussvorlag:

Der Gemeinderat stimmt der Stellungnahme der Ortsgemeinde Fürfeld zur Teilfortschreibung des Regionalen Raumordnungsplans Rheinhessen-Nahe (Potentialfläche 35 in Aufstellung) zu.

Abstimmung: Mit 8 JA Stimmen
 0 Nein Stimmen
 0 Enthaltungen

wird die Stellungnahme einstimmig angenommen.

Mitteilungen und Anfragen und Einwohnerfragestunde gem. § 21 der Geschäftsordnung

Hr. Ullrich informiert, dass wegen mangelnder Teilnahme der Ratsmitglieder alle Mitteilungen und Anfragen auf die nächste Sitzung verschoben werden. Leider können auch keine Anfragen von Seiten der Einwohner entgegengenommen werden. Er bat um Verständnis und dankte dennoch für das Kommen.

Die nächste Gemeinderatsitzung findet am Dienstag, 28. November 2023 um 20.00 Uhr in der Eichelberghalle statt.

Ende der öffentlichen Sitzung: 20.35 Uhr